

Medienmitteilung

Herausragende Persönlichkeiten in technischen Wissenschaften SATW nimmt 10 neue Mitglieder auf



Zürich, 30. Januar 2018. Die Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften SATW hat 9 ordentliche Einzelmitglieder und ein korrespondierendes Einzelmitglied neu aufgenommen. Diese zehn Personen besitzen einen beachtlichen Leistungsausweis in technischen Wissenschaften.

Die SATW ist ein Netzwerk von bedeutenden Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Industrie. Zu ordentlichen Einzelmitgliedern können Personen gewählt werden, die sich für die Ziele der SATW und/oder für die technischen Wissenschaften besonders einsetzen. Zu korrespondierenden Mitgliedern können Personen gewählt werden, die im Ausland in hervorragender Weise technisch-wissenschaftlich tätig sind. Alle Mitglieder wurden unter Leitung der Wahlkommission in geheimer Wahl durch die Stimmberechtigten gewählt.

Für das Jahr 2018 wurden insgesamt 10 neue Einzelmitglieder aufgenommen, davon 9 ordentliche und ein korrespondierendes. Diese Personen werden an der Mitgliederversammlung der SATW vom 17. Mai in Lausanne feierlich begrüsst. Die SATW zählt nun insgesamt 300 ordentliche und 28 korrespondierende Mitglieder sowie 13 Ehrenmitglieder.

Ordentliche Einzelmitglieder

Prof. Walter J. Ammann (Global Risk Forum Davos) wurde gewählt ...
... in Anerkennung seiner grossen Leistungen, das wichtige Thema Risiko mit den zentralen Bedürfnissen der Gesellschaft zu verknüpfen und mit der zentralen Frage, wieviel Sicherheit genug ist.

Dr. Magdi Batato (Nestlé) wurde gewählt ...
... in Anerkennung seiner Beiträge an die Verbesserung von Lebensmittelprodukten sowie an die Förderung des Technologiestandorts Schweiz.

Dr. Silvio Bonaccio (ETH Zürich) wurde gewählt ...
... in Anerkennung seiner ausserordentlichen Leistungen, die Schweiz als einen der weltweit besten Innovations-Standorte weiterzuentwickeln.

Prof. Edouard Bugnion (EPFL) wurde gewählt ...

... in Anerkennung seiner entscheidenden Rolle als Pionier und Unternehmer an der weltweiten Entwicklungsspitze für die Architektur von Rechnern und Kommunikationssystemen.

Dr. René Burkhard (Pronovo AG, ehemals Swissgrid) wurde gewählt ...

... in Anerkennung seiner ausserordentlichen Beiträge zur schweizerischen Energiepolitik, die er durch seinen kompetenten und engagierten Einsatz zur Förderung erneuerbarer Energien geleistet hat.

Prof. Juan Mosig (EPFL) wurde gewählt ...

... in Anerkennung seiner zahlreichen Arbeiten auf dem Gebiet des Elektromagnetismus im Allgemeinen und seiner sowohl theoretischen wie auch praktischen Innovationen auf dem Gebiet der elektromagnetischen Antennen und Sensoren im Besonderen.

Daniel Neuenschwander (European Space Agency) wurde gewählt ...

... in Anerkennung seines Beitrags an den Schweizer Raumfahrtsektor.

Prof. Danilo Pescia (ETH Zürich) wurde gewählt ...

... in Anerkennung seiner bahnbrechenden Arbeiten im Bereich Magnetismus der 3d-Metalle sowie für die Entwicklung von Grundlagen zur Herstellung und Charakterisierung dünnster Schichten von Übergangsmetallen.

Prof. Gábor Székely (ETH Zürich) wurde gewählt ...

... in Anerkennung seiner hervorragenden Leistungen auf den Gebieten der medizinischen Bildverarbeitung sowie der Umsetzung wissenschaftlicher Erkenntnisse in volkswirtschaftlich wertvolle Leistungen.

Korrespondierende Einzelmitglieder

Prof. Sibylle Günter (Max-Planck-Institut für Plasmaphysik) wurde gewählt ...

... in Anerkennung ihrer wissenschaftlichen und technischen Führungsrolle in der Realisierung der Kernfusion.

Kontakt

Beatrice Huber | Communications Manager

+41 44 226 50 17 | beatrice.huber@satw.ch

SATW – it's all about technology

Die Schweizerische Akademie der Technischen Wissenschaften SATW ist das bedeutendste Expertennetzwerk im Bereich Technikwissenschaften in der Schweiz und im Kontakt mit den höchsten Schweizer Gremien für Wissenschaft, Politik und Industrie. Das Netzwerk besteht aus gewählten Einzelmitgliedern, Mitgliedsgesellschaften und Experten.

Die SATW identifiziert im Auftrag des Bundes industriell relevante technologische Entwicklungen und informiert Politik und Gesellschaft über deren Bedeutung und Konsequenzen. Als einzigartige Fachorganisation mit hoher Glaubwürdigkeit vermittelt sie unabhängige, objektive und gesamtheitliche Informationen über die Technik – als Grundlage für eine fundierte Meinungsbildung. Die SATW fördert auch das Technikinteresse und -verständnis in der Bevölkerung, insbesondere bei Jugendlichen. Sie ist politisch unabhängig und nicht kommerziell. www.satw.ch